

Wilsdruff-Charander Wochenblatt.

N_o

Freitag, den 5. Februar 1841.

1.

Mit Königl. Sächs. Concession.

Verantwortlicher Redacteur und Verleger: Albert Reinhold.

Zueignung.

Sie sollen es doch haben,
Das Doppelwochenblatt,
So lang noch gier'ge Raben
Sich heiser schrei'n und matt.

So lange, ruhig sitzend,
Der Redacteur sich müht,
So lang ein Funke blühend
In seiner Seele glüht.

Sie sollen es doch haben,
Das Doppelwochenblatt,
So lang sich Herzen laben
Am Guten nimmer satt.

So lang im Eichenkerne
Noch fest die Pressen steh'n,
So lang noch holde Sterne
In seine Spalten seh'n.

Sie sollen es doch haben,
Das Doppelwochenblatt,
So lang noch Druckerknaben
Erzeugt die Afsa:Stadt.

So lang noch prangt mit Kielen
Ein deutscher Gänserich,
So lange noch in Mühlen
Verwandeln Lumpen sich.

Sie sollen lang es haben,
Das Doppelwochenblatt,
Wenn lang auch schon begraben,
Der es gegründet hat.

Vorbemerkung.

Indem wir hiermit dem Publikum die erste Nummer dieses Blattes überliefern, glauben wir den Anforderungen der fortschreitenden Zeit und des zunehmenden Verkehrs zu entsprechen. Die allgemeine Stimme hat sich bereits zu laut und

mächtig für das Unternehmen ausgesprochen, als daß wir die Spalten mit langen Lobpreisungen und weiterschweifigen Auseinandersetzungen zu Gunsten desselben füllen sollten. Die Zukunft allein wird und muß darüber entscheiden.

Was nun die Tendenz des Blattes betrifft, so bemerken wir zuvor, daß uns, höchster Anordnung zu Folge, die amtlichen Bekanntmachungen der Königl. hohen Kreisdirection zu Dresden, wie die der respectiven Amtshauptmannschaften zu Dresden und Freiberg, zum Einrücken in dasselbe zukommen werden, ein Umstand, auf den wir hiermit ganz besonders aufmerksam machen. Wir haben uns sodann die Besprechung gemeinnütziger Angelegenheiten aus dem Gebiete des Wissens und der Erfahrung zur Aufgabe gestellt, der Artikel über öconomische und gewerbliche Interessen beigelegt werden sollen.

Auch wird stets ein Theil der Spalten belletristischen Originalaufsätzen gewidmet seyn. Daher dürfte auch Entfernteren das Blatt, Localinteressen abgerechnet, eine nicht unwillkommene Erscheinung seyn. Etwasige Beiträge, welche über einen der genannten Zweige sich verbreiten, werden wir stets mit großem Danke annehmen. Es ist natürlich einleuchtend, daß die ganze Tendenz des Blattes aus den ersten Nummern ohnmöglich ersehen werden, dieselbe vielmehr im Fortgange der Zeit erst sich entwickeln kann.

Ueber den Betrieb des Blattes sind folgende Anordnungen getroffen worden:

Alle Freitage Nachmittags erscheint ein Bogen, dem nach Befinden eine Beilage hinzugefügt werden soll. Der Preis für den Vierteljahrgang von drei zu drei Monaten gerechnet, beträgt 10 Ngr. (8 Gr.) Für Bekanntmachungen aller Art wird die gespaltene Zeile oder deren Raum mit 6 Pf. und das Belegblatt mit 1 Ngr. in Anrechnung gebracht. Schriftliche Zusendungen erbitten wir uns unter den Adressen: „An die Expedition des Wilsdruff-Charander Wochenblattes zu Wilsdruff,“ oder: „an die Agentur des Wilsdruff-Charander Wochenblattes zu Charand,“ die Herr Buchbinder Tauscher übernom-